

---

Subject: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [Skumkanterella](#) on Thu, 05 Apr 2012 10:18:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

In Anlehnung an den Thread bezügl. erhöhtem Androstenion...

Hier im Forum berichten ja mehrere davon, dass sie erhöhte männliche Hormone haben bzw. das bei ihnen festgestellt wurde.

Welchen Hormonwert meint ihr genau damit?

Androstenion?  
Testosteron?  
Freies (bioverfügbares) Testosteron?

Wie sehen dabei eure Östrogenwerte aus bzw. SHBG?

Der Grund, warum ich das frage:

Mein freies Testosteron ist erhöht; mein Östrogenwert ist zu niedrig (nach Absetzen der Pille). Laut Endokrinologin geht der Weg bei mir nicht etwa über eine Reduzierung des Testosterons, sondern über Östrogen, da niedriges Östrogen niedriges SHBG bedingt, was wiederum mehr Testosteron frei verfügbar macht.

Diesen Zusammenhang finde ich interessant... daher die Frage.

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [Mavie](#) on Thu, 05 Apr 2012 12:33:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe leichte Hyperandrogenämie:

- > Androstendion und DHEA-S liegen bei mir immer über dem Grenzwert
- > Testosteron stets im Normbereich, allerdings im oberen Drittel.
- > SHBG immer sehr niedrig, daher ->
- > freies Testosteron grenzwertig hoch
- > Östrogen normal

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [Skumkanterella](#) on Sat, 07 Apr 2012 10:54:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke erstmal für deine Antwort!

Ich versuche zu verstehen, wie sich die Hormonsituation z.B. bei PCOS gestaltet.

Vielleicht kann noch jemand etwas dazu sagen?

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen

Posted by [llynya](#) on Sun, 08 Apr 2012 09:52:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also bei meiner vorletzten Untersuchung war Androstendion erhöht und Testosteron grenzwertig hoch. Ein Jahr später war dann auch das Testosteron erhöht (unter Einnahme von Androcur). Wie es zu dem Zeitpunkt mit Androstendion aussah, kann ich aber nicht sagen, da nach diesem Wert garnicht mehr geschaut wurde.

Östrogen liegt bei mir aber in der Norm.

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen

Posted by [Skumkanterella](#) on Sun, 08 Apr 2012 10:29:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für deine Antwort!

Bitte immer dazuschreiben, ob freies oder totales Testosteron gemeint ist... Danke!

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen

Posted by [camelia](#) on Sun, 08 Apr 2012 13:42:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi

Ich habe grenzwertig hohe Androstenion!

Testesteron ist bei mir mittig!

SHBG erniedrigt trotz ausreichend östrogene!

bei PCO soll Metformin helfen können, Ich nehme gerade Metformin seit ein paar Monaten, und bilde mir ein dass mein Haarausfall definitiv weniger geworden ist, vielleicht senkt metformin wirklich die männliche hormone.

bei pco herrscht ja normalerweise ein Östrogenüberschuss, durch die fehlende Eisprunge oder irre ich mich?

Ig

camelia

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [Skumkanterella](#) on Sun, 08 Apr 2012 13:53:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Danke erstmal fürs Antworten...

Soweit ich weiß, ist PCOS eher nicht mit Östrogenmangel verbunden. SHGB ist aber trotzdem niedrig, weil es aufgrund der Insulinresistenz gesenkt wird.

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [kaktusblüte](#) on Sun, 10 Mar 2013 22:48:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

camelia schrieb am Sun, 08 April 2012 15:42Hi  
Ich habe grenzwertig hohe Androstenion!  
Testesteron ist bei mir mittig!  
SHBG erniedrigt trotz ausreichend östrogene!

bei PCO soll Metformin helfen können, Ich nehme gerade Metformin seit ein paar Monaten, und bilde mir ein dass mein Haarausfall definitiv weniger geworden ist, vielleicht senkt metformin wirklich die männliche hormone.

bei pco herrscht ja normalerweise ein Östrogenüberschuss, durch die fehlende Eisprunge oder irre ich mich?

Ig  
camelia

Hallo Camelia,

hast du das Metformin noch weiterhin genommen? Was hat es dir gebracht?

LG kaktusblüte

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [kaktusblüte](#) on Sun, 10 Mar 2013 22:51:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Skumkanterella schrieb am Sun, 08 April 2012 15:53Hallo!

Danke erstmal fürs Antworten...

Soweit ich weiß, ist PCOS eher nicht mit Östrogenmangel verbunden. SHGB ist aber trotzdem niedrig, weil es aufgrund der Insulinresistenz gesenkt wird.

---

Hmmm, habe (angeblich) PCOS, aber gleichzeitig starken Östradiolmangel... kann es das denn auch geben??

Frage mich, ob meine Östradiolsubstitution in Form von Gynokadingel nicht etwa kontraproduktiv wäre, wenn ich denn dann wirklich PCOS habe....

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen

Posted by [Kringeline](#) on Mon, 11 Mar 2013 12:25:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

bei mir wurde auch PCO diagnostiziert, seitdem nehme ich die Bellissima.

ich habe gerade meine Werte von 2009 angeschaut und SHBG war extrem erhöht. Wie kann das sein?

In 2 Wochen bin ich beim Endokrinologen und hoffe, er kann mir mehr erklären.

Kann man denn PCO auch anders als mit der Pille behandeln? Ich würde sie nämlich gerne man absetzen und schauen, wie es mit dem HA weitergeht, will aber meine Eierstöcke nicht gefährden.

LG

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen

Posted by [kaktusblüte](#) on Mon, 11 Mar 2013 20:55:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kringeline schrieb am Mon, 11 March 2013 13:25Hi,

bei mir wurde auch PCO diagnostiziert, seitdem nehme ich die Bellissima.

ich habe gerade meine Werte von 2009 angeschaut und SHBG war extrem erhöht. Wie kann das sein?

In 2 Wochen bin ich beim Endokrinologen und hoffe, er kann mir mehr erklären.

Kann man denn PCO auch anders als mit der Pille behandeln? Ich würde sie nämlich gerne man absetzen und schauen, wie es mit dem HA weitergeht, will aber meine Eierstöcke nicht gefährden.

LG

Hallo Kringeline,

willkommen im Club. Zu dem erhöhten SHBG hat dir Binne ja in dem anderen Thread schon etwas geschrieben.

Beim Thema PCOS und Pille scheiden sich die Geister... vllt liest du auch hier mal etwas zu.

<http://www.med1.de/Forum/Stoffwechsel.Hormone/630728/2/>

Ich persönlich denke, dass bei mir die jahrelange Einnahme der Pille im Endeffekt das Vollbild des PCOS zum Ausbruch gebracht hat. Meine Eierstöcke sahen zuvor immer unauffällig aus, ich hatte bis dato bloß mit fettiger Haut und etwas HA zu kämpfen. Nun, auch drei Jahre nach Absetzen tun meine Eierstöcke gar nichts mehr, habe Werte wie eine 70-jährige wurde mir gesagt, dabei sind die Androgene viel zu hoch, Insulineresistenz... schützte viel zu viel Insulin aus. Überleg es dir gut, ob du dir die Pille weiterhin wirklich antun willst... mir hat man immer gesagt, ohne meine Hormone jemals zu testen, dass ich mal keine Kinder bekommen könnte, wenn ich die Diane und Androcur nicht nehmen würde. Dabei hatte ich damals zumindest Zyklen, nach denen ich die Uhr stellen konnte. Seit absetzen der Pille tut sich gar nichts mehr.

Ich weiß nicht viel über Behandlungsmöglichkeiten bei PCOS... es gibt ein englischsprachiges Forum [soulcysters.net](http://soulcysters.net)... dort findet man auch einige Erfahrungswerte zu Nahrungsergänzungsmitteln wie Inositol, NAC, vllt magst du dich ja mal ein wenig umsehen. Ansonsten ist mein nächster Ansatz denke ich das Metformin, welches bei PCOS auch verschrieben wird, da ich vermute, dass die hohen Insulinspiegel bei mir Teil des Übels sind. Noch zögere ich allerdings...

LG und ganz viel Haar wünsche ich dir und allen anderen natürlich auch kaktusblüte

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [Kringeline](#) on Mon, 11 Mar 2013 22:59:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Oh mannemann...

ich lese schon so lange im Internet über die ganzen Themen, aber bin immernoch sehr verwirrt. Es gilt so viele verschiedene Dinge zu beachten und so viele unterschiedliche Meinungen... Neben dem Haarausfall ist meine größte Angst, keine Kinder bekommen zu können. Als der Arzt mir vor einigen Jahren sagte, dass meine Fruchtbarkeit nur durch die Pille gerettet werden kann, habe ich das keine Sekunde hinterfragt. Jetzt zu lesen, dass es die Unfruchtbarkeit auslösen könnte, schockiert mich.

Was kann mir denn der Endo unter Pilleneinnahme überhaupt testen?

Ich weiß nicht, ob ich die Kraft habe die Pille abzusetzen und danach noch mehr Haare zu verlieren...

Aber früher oder später muss ich ja sowieso, wenn ich Kinder kriegen will...

Kaktusblüte, darf ich fragen, wie alt Du bist und ob bei Dir Kinderwunsch besteht? Danke für den Tipp mit dem PCOS-Forum. Ich werde mich einlesen. Habe aber heute schon etwa 8 Stunden in diesem Forum rumgehungen. Das kann so auch nicht weitergehen...

Ich weiß wirklich nicht, was ich tun soll.

Vielen Dank für die Antwort!!!

Kringeline

---

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [fellow](#) on Wed, 13 Mar 2013 10:51:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

okay dann kann ich hier ja auch mitwirken. Bei mir war es Der Androstendionwert der durch die Decke ging. Mein Highscore lag bei 5,3 ng/ml niedrigste 2,8ng/ml Ref 0,2-1,8 .

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [wuschel63](#) on Wed, 13 Mar 2013 11:47:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Bei mir war es Der Androstendionwert der durch die Decke ging. Mein Highscore lag bei 5,3 ng/ml niedrigste 2,8ng/ml Ref 0,2-1,8 .

Wie hast du diesen Wert denn wieder runterbekommen? Aus deiner Signatur geht nicht hervor, dass du irgendwelche Hormone einnimmst.....

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [fellow](#) on Wed, 13 Mar 2013 11:57:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also... Thyroxin ist ja ein Hormon oder? Anderes habe ich nicht genommen.

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [wuschel63](#) on Wed, 13 Mar 2013 12:02:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Also... Thyroxin ist ja ein Hormon oder? Anderes habe ich nicht genommen.  
Uuups, sorry, soweit habe ich nicht gedacht . Dachte bei Hormonen mal wieder nur an Pille, bioidentischen Hormonen etc.....

---

Subject: Aw: "Umfrage" zu erhöhten männlichen Hormonen  
Posted by [camelia](#) on Wed, 15 May 2013 02:54:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo kaktusblüte

Sorry,dass ich so spät antworte

Ich nehme Metformin immer noch.Mein Haarausfall ist genauso wie vorher,da meine SD sich nicht einstellen lässt und ich sehr schlechte SD-Werte habe.

Metformin hat mir aber sehr geholfen. Mein Testosteron ist gesunken,ich habe viiiiiieel weniger Körper Behaarung und das tollste ist,dass ich seit ich Metformin nehme,keine Regelschmerzen mehr habe und mein zyklus von 21!!! hat sich etwas verlängert.

Ich würde sagen,dass ich auch PCO gehabt habe(immer noch habe) und durch Met ist es halt besser geworden

Ich habe vom Metformin bis jetzt nur profitiert.

Ig  
camelia